

Inhalts-Verzeichnis.

Erstes Heft. Ausgegeben im Januar 1909.

Seite

Beiträge zur Chemie des Essigs mit besonderer Berücksichtigung seiner Untersuchungsverfahren. Von Privatdozent Dr. Johannes Brode, früher. wissenschaftl. Hilfsarbeiter im Kaiserl. Gesundheitsamte, und Dr. Wilhelm Lange, ständ. Mitarbeiter im Kaiserl. Gesundheitsamte	1
Über die Bestimmung des Fettes im Fleisch. Von Dr. Emil Baur, a. o. Professor, früher. wissenschaftl. Hilfsarbeiter im Kaiserl. Gesundheitsamte, und Dr. Hermann Barschall, früher. wissenschaftl. Hilfsarbeiter im Kaiserl. Gesundheitsamte	55
Über die Bestimmung des Zuckers im Fleisch. Von Dr. Emil Baur, a. o. Professor, früher. wissenschaftl. Hilfsarbeiter im Kaiserl. Gesundheitsamte	63
Über Krabbenextrakt. Von Dr. Hermann Barschall, früher. wissenschaftl. Hilfsarbeiter im Kaiserl. Gesundheitsamte	74
Über die Bestimmung und den Gehalt von Schwefelsäure in der Luft von Akkumulatorenräumen. Von Dr. Karl Beck, Reg.-Rat im Kaiserl. Gesundheitsamte	77
Die Absorption des Schwefeldioxyds in Wasser. Von Dr. W. Fulda, früh. wissenschaftl. Hilfsarbeiter im Kaiserl. Gesundheitsamte	81
Über die Untersuchung natriumsuperoxydhaltiger Waschmittel. Von Dr. B. Pfyl, wissenschaftl. Hilfsarbeiter im Kaiserl. Gesundheitsamte	87
Die staubbindenden Fußbodenöle, ihre Zusammensetzung, Eigenschaften und Verwendbarkeit in Buchdruckereien und Schriftgießereien. Von Dr. R. Heise, Techn. Rat im Kaiserl. Gesundheitsamte	93
Maßanalytische Bestimmung von Ameisensäure und ihren Salzen. Von Dr. Friedrich Auerbach, ständ. Mitarbeiter im Kaiserl. Gesundheitsamte, und Dr. Ing. Werner Plüddemann, früher. wissenschaftl. Hilfsarbeiter im Kaiserl. Gesundheitsamte	178
Über den Verlust an Formaldehyd bei der Desinfektion mit Autan. Von Dr. Friedrich Auerbach, ständ. Mitarbeiter im Kaiserl. Gesundheitsamte, und Dr. Ing. Werner Plüddemann, früher. wissenschaftl. Hilfsarbeiter im Kaiserl. Gesundheitsamte	195

Zweites Heft. Ausgegeben im April 1909.

Weitere Untersuchungen über das Wesen und die Bekämpfung der Schweinepest mit besonderer Berücksichtigung der Bakteriologie der Hogcholera - (Paratyphus B-) Gruppe sowie ihres Vorkommens in der Außenwelt. Von Professor Dr. Uhlenhuth, Geh. Reg.-Rat und Direktor im Kaiserl. Gesundheitsamte, Dr. Hübener, Stabsarzt im Garde-Füsilier-Regt., früher komm. zum Kaiserl. Gesundheitsamte, Dr. Xylander, Königl. Sächs. Stabsarzt, früher komm. zum Kaiserl. Gesundheitsamte, und Dr. Bohtz, Kreistierarzt, früher. Hilfsarbeiter im Kaiserl. Gesundheitsamte	217
Beitrag zur Frage der Verbreitung der Bazillen der Paratyphusgruppe. Von Dr. W. Rimpau, Leiter der bakteriologischen Untersuchungsanstalt Hagenau i. E.	330
Über die Haltbarkeit der Diphtherie- und Paratyphus B-Bazillen in der Milch. Von Dr. med. H. E. Kersten, Arzt an der Brandenburg. Landesirrenanstalt Eberswalde und früher. wissenschaftl. Hilfsarbeiter im Kaiserl. Gesundheitsamte	341

Versuche zur Übertragung von Spirochaeta gallinarum und Spirochaeta Obermeieri. Von Dr. C. Schellack, wissenschaftl. Hilfsarbeiter im Kaiserl. Gesundheitsamte, z. Z. Rovigno	351
Über den Zusammenhang von immunisierender Wirkung, Virulenz und Bindungsvermögen bei Cholerastämmen. Von Stabsarzt Dr. Haendel, komm. zum Kaiserl. Gesundheitsamte	363
Studien zur Morphologie und Systematik der Spirochaeten aus Muscheln. Von Dr. C. Schellack, wissenschaftl. Hilfsarbeiter im Kaiserl. Gesundheitsamte, z. Z. Rovigno. (Hierzu Tafel I—VI)	379
Über Pseudotuberkulose bei Meerschweinchen, verursacht durch den Bac. Paratyphi B. Von Oberarzt Dr. Dieterlen, komm. zum Kaiserl. Gesundheitsamte	429
Mitteilungen über einige experimentelle Krebsforschungen. Von Prof. Dr. Uhlenhuth, Geh. Reg.-Rat und Direktor im Kaiserl. Gesundheitsamte, und Dr. Weidanz, Kreisarzt in Bremen, früher. wissenschaftl. Hilfsarbeiter im Kaiserl. Gesundheitsamte	434
Über einen Brutschrank für Hämolyse-Versuche. Von Dr. med. O. Weidanz, Kreisarzt in Bremen, früher. wissenschaftl. Hilfsarbeiter im Kaiserl. Gesundheitsamte	445
Über Anaphylaxie mit Eiweiß tierischer Linsen. Von Dr. Paul Andrejew, Magister der Veterinär-Medizin (Rußland), freiw. Hilfsarbeiter im Kaiserl. Gesundheitsamte	450

Drittes Heft. Ausgegeben im Mai 1909.

Neue Hilfsmittel für die hygienische Beurteilung und Kontrolle von Wässern. Von Professor Dr. Spitta, Regierungsrat, und Dr. Pleißner, wissenschaftl. Hilfsarbeiter im Kaiserl. Gesundheitsamte	463
Über die Messung und Registrierung des elektrischen Leitvermögens von Wässern mit Hilfe von Gleichstrom. Von Dr. M. Pleißner, wissenschaftl. Hilfsarbeiter im Kaiserl. Gesundheitsamte	483
Bericht über die Ergebnisse der 5. biologischen Untersuchung des Rheins auf der Strecke Basel-Mainz (vom 4.—16. Juli 1907). Von Professor Dr. R. Lauterborn	523
Bericht über die Ergebnisse der 5. biologischen Untersuchung des Rheins auf der Strecke Mainz bis Koblenz (vom 9.—16. Juli 1907). Von Professor Dr. M. Marsson, Mitglied der Königl. Versuchs- und Prüfungsanstalt für Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung	543
Über eine durch den Bazillus enteritidis Gärtner hervorgerufene Rattenseuche. Von Dr. Kurt Schern, approb. Tierarzt, wissenschaftl. Hilfsarbeiter im Kaiserl. Gesundheitsamte	575
Epidemiologische Beobachtungen bei der Typhusbekämpfung im Südwesten des Reichs. Von Dr. Klinger, Stabsarzt an der Kaiser-Wilhelms-Akademie, früher kommandiert zur Dienstleistung beim Reichskommissar für die Typhusbekämpfung im Südwesten des Reiches	584
Über das Vorkommen der Paratyphusbazillen (Typus B) im Wasser. Von Dr. Walter Gaethgens, Assistent an der bakteriologischen Anstalt für Unter-Elsaß zu Straßburg (Oberleiter: Prof. Dr. Forster)	610
Typhusinfektion durch Abortgrubeninhalt. Von Dr. Brückner, Oberarzt im 1. Bad. Leib-Dräger-Regiment, kommandiert zur bakteriolog. Untersuchungs-Anstalt für Unter-Elsaß zu Straßburg	619
Beiträge zur Beurteilung des „Krebspestbazillus“ (Hofer und Albrecht). Von Dr. Mantefel, wissenschaftl. Hilfsarbeiter im Kaiserl. Gesundheitsamte	623
Beiträge zur Chemie des Honigs mit besonderer Berücksichtigung seiner Unterscheidung von Kunsterzeugnissen. Von Privatdozent Dr. K. Keiser, früher. wissenschaftl. Hilfsarbeiter im Kaiserl. Gesundheitsamte	637